

Baudenkmäler

- D-2-72-149-2** **Althütte 15.** Kruzifix, Holz, farbig gefasst, wohl 16./17. Jh.; bei Haus Nr. 15.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-7** **Bahnhofstraße 10; Nähe Bahnhofstraße.** Bahnhof Spiegelau, an der Strecke Zwieselau-Grafenau, Gebäude aus Bruchsteinmauerwerk mit Eckquaderungen und Ziegeleinfassungen; Empfangsgebäude, zweigeschossiger Schopfwalmdachbau, Obergeschoss verbrettert; Güterhalle, eingeschossiger Flachsatteldachbau mit segmentbogigen Toröffnungen; Nebengebäude, eingeschossiger Schopfwalmdachbau mit Kniestock, um 1895.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-3** **Frauenauer Straße 19.** Kath. Pfarrkirche Maria Hilfe der Christen, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Westturm mit Spitzhelm, Bruchstein mit Ziegeleinfassungen, 1927 von Michael Kurz; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-12** **Frauenauer Straße 21.** Ehem. Mesnerhaus und Polizeistation, zweigeschossiger kubusartiger Walmdachbau mit Verbindungsflügel zur Kirche, Bruchstein mit Ziegeleinfassungen, zusammen mit der Kirche errichtet, 1927 von Michael Kurz.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-6** **Kapellenweg 2.** Kapelle, Satteldachbau, dreiseitig geschlossen, mit Dachreiter, bez. 1902.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-8** **Klingenbrunn-Bahnhof 8; Klingenbrunn-Bahnhof 8 a.** Bahnhof Klingenbrunn, an der Strecke Zwieselau-Grafenau, Gebäude in Polygonalmauerwerk mit Eckquaderungen und Ziegeleinfassungen; Empfangsgebäude, eingeschossiger Schopfwalmdachbau, Kniestock und Giebel mit Verbretterung; Nebengebäude, eingeschossiger Schopfwalmdachbau mit Kniestock, um 1895.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-9** **Klingenbrunn-Bahnhof 30.** Rachel-Schutzhaus, sog. Waldschmidt-Haus, zweigeschossiger Satteldachbau, Blockbau mit Aussenschutz-Verkleidung, Südveranda mit Pultdach, 1912.
nachqualifiziert

- D-2-72-149-4** **Kreuzbergstraße 12.** Kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Dachreiter mit Zwiebelhaube, im Kern mittelalterlich, umgestaltet 2. Hälfte 17. Jh.; mit Ausstattung; Friedhofsmauer, Bruchstein, 17./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-11** **Martin-Luther-Straße 3.** Evang.-Luth. Pfarrkirche Martin-Luther-Kirche, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, fünfseitig geschlossenem Chor, Flankenturm mit Spitzhelm, neugotisch, 1901 von Robert Wohlfahrt; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-1** **Pfarrer-Schweikl-Straße 11.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes der Täufer, Saalkirche mit Steildach und eingezogenem, halbrund geschlossenem Chor, Querhaus mit Halbwalmdach, Flankenturm mit Glockenhaube, 1914/16 von Hans Schurr; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-2-72-149-10** **Schulstraße 9.** Ehem. Forstamtsgebäude, zweigeschossiger Schopfwalmdachbau, Zyklopenmauerwerk mit Eckquaderungen und Ziegeleinfassungen, Eingangsvorhalle nach Norden, 1896.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 11

Bodendenkmäler

- D-2-7045-0003** Untertägige Befunde des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der abgegangenen Glashütte Klingenbrunn im Reinhardsschlag.
nachqualifiziert
- D-2-7046-0023** Spätmittelalterlich-frühneuzeitliches Goldseifenhügelfeld.
nachqualifiziert
- D-2-7046-0026** Spätmittelalterlich-frühneuzeitliches Goldseifenhügelfeld.
nachqualifiziert
- D-2-7146-0009** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Hofwüstung Hirschs Schlag mit abgegangener Glashütte.
nachqualifiziert
- D-2-7146-0036** Untertägige Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena in Oberkreuzberg und ihrer Vorgängerbauten samt zugehörigem Friedhof.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5